



Systemelektronikerin/Systemelektroniker (Handwerk)

- ein Beruf voller Spannung

Systemelektronikerinnen und Systemelektroniker entwickeln elektrische und elektronische Komponenten, Geräte und Systeme. Sie stellen Muster bzw. Einzelstücke her, planen und überwachen die Serienfertigung. Zudem halten bzw. setzen Systemelektroniker elektronische Geräte und Systeme instand und beraten und betreuen Kunden. Sie arbeiten in Betrieben des Elektrotechnikerhandwerks oder der Elektroindustrie, die elektronische Systeme, Geräte oder Komponenten herstellen, montieren und warten. Entsprechende Arbeitsmöglichkeiten gibt es z. B. in den Bereichen Automatisierungstechnik, Medizintechnik, Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Mess- und Regeltechnik.

Typische Aufgaben: Systemelektronikerinnen und Systemelektroniker (Handwerk)

- entwickeln, bauen und prüfen Komponenten, Geräte und Systeme
- fertigen Muster und Unikate
- installieren und konfigurieren Programme und programmieren Schnittstellen
- wählen mechanische, elektrische und elektronische Komponente aus und sorgen für deren Anpassung
- erstellen technische Dokumentationen
- stimmen Arbeitsprozesse mit vor- und nachgelagerten Bereichen ab

Dieser Beruf ist für Sie geeignet, wenn Sie

- über einen guten Realschulabschluss oder eine höhere schulische Qualifikation verfügen
- gute Kenntnisse in den Fächern, Mathematik, Physik und Englisch haben
- Interesse an Elektromechanik/Elektrotechnik besitzen und kreativ sind
- die Fähigkeit haben, logisch und abstrakt zu denken
- im Team arbeiten können

Dauer der Ausbildung

Dreieinhalb Jahre

Höhe der Vergütung (brutto)*

1. Ausbildungsjahr: 1036,- €
2. Ausbildungsjahr: 1090,- €
3. Ausbildungsjahr: 1140,- €
4. Ausbildungsjahr: 1209,- €

**zur Orientierung*